

ÜBER DEN BUNDESVERBAND DER DOLMETSCHER UND ÜBERSETZER e.V. (BDÜ)

Der BDÜ ist mit mehr als 7500 Mitgliedern der größte deutsche Berufsverband der Branche. Er repräsentiert etwa 80 Prozent aller organisierten Dolmetscher und Übersetzer in Deutschland und setzt sich seit 1955 für die Interessen seiner Mitglieder sowie des gesamten Berufsstands ein.

Für Auftraggeber stellt eine BDÜ-Mitgliedschaft ein Qualitätssiegel für professionelle Leistungen im Übersetzen und Dolmetschen dar, da eine Aufnahme in den Verband nur mit entsprechender fachlicher Qualifikation möglich ist.

Die als Kommunikationsexperten für mehr als 80 Sprachen und eine Vielzahl von Fachgebieten fragten BDÜ-Mitglieder sind auch in der Online-Datenbank auf der Verbandswebsite schnell und einfach zu finden.

Mehr Infos zur Auftragsvergabe unter:

[bdue.de/fuer-auftraggeber](https://www.bdue.de/fuer-auftraggeber) →

Links zu regionalen Ansprechpartnern:

[bdue.de/der-bdue/
organisation/mitglieder](https://www.bdue.de/der-bdue/organisation/mitglieder) →

SPEZIALISTEN FÜR VIELE FACHGEBIETE FINDEN

Mit qualifizierten
Dolmetschern und
Übersetzern zu
mehr Erfolg in der
Kommunikation



Kostenlose Online-Datenbank unter:

[suche.bdue.de](https://www.suche.bdue.de)

- mehr als 7500 professionelle Dolmetscher und Übersetzer
- über 80 Sprachen, auch Gebärdensprache
- hilfreiche Tipps zur Auswahl des richtigen Dienstleisters
- komfortable Suchmöglichkeiten, z. B. nach Auftragsart und Fachgebiet/Spezialisierung
- auch mit PLZ-Umkreissuche

Bundesverband der
Dolmetscher und Übersetzer



BDÜ Infoservice

PROFESSIONELLE
ÜBERSETZUNGEN
für Ihr internationales Geschäft

Kleiner Leitfaden für den
Einkauf von Sprachdienstleistungen

Bundesverband der
Dolmetscher und Übersetzer
Spricht für Sie. Weltweit.



www.bdue.de



Herausgeber:
**Bundesverband der Dolmetscher
und Übersetzer e.V. (BDÜ)**
Vereinsregister-Nr.: VR 22468 B
AG Berlin-Charlottenburg
Uhlandstraße 4-5 | 10623 Berlin
T: 030 88712830 | www.bdue.de | info@bdue.de

Redaktion: info@bdue.de

Bildnachweis:
Titel - Shutterstock Inc. | Hanna Kuprevich
Seite 3/4 - Shutterstock Inc. | cybrain
Seite 6 - Shutterstock Inc. | SFIO CRACHO
Seite 7 - Foto: Shutterstock Inc. | ouh_desire / Montage: GRAPHIXER*
Gestaltung: GRAPHIXER*

© 2018 BDÜ e.V.
Alle Rechte vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Im Zeitalter kostenlos verfügbarer maschineller Übersetzungsangebote (Google-Translate & Co.) oder mehrsprachiger Mitarbeiter sind Übersetzungen doch ein Kinderspiel – oder?

Auch wenn maschinelle Übersetzungssysteme immer besser werden, ist immer noch zeitraubende Nacharbeit notwendig. Und Vertraulichkeit ist bei maschinellen Übersetzungen oft nicht gegeben.

Mitarbeiter mit sehr guten Fremdsprachenkenntnissen helfen im alltäglichen Geschäft sicher sehr und können den Übersetzer bei Bedarf sogar fachlich beraten. Aber sie sind nun mal in erster Linie Experten in ihrem Beruf. Übersetzer sind Experten für alle sprachlichen Angelegenheiten.

Deshalb gilt:

Übersetzungen gehören in professionelle Hände

Die in unserem Berufsverband organisierten qualifizierten Übersetzerinnen und Übersetzer

- haben ihr Handwerk in der Regel während eines Studiums oder einer mehrjährigen Ausbildung erlernt,
- konzentrieren sich auf einige wenige Arbeitssprachen und Fachgebiete,
- arbeiten auf dem aktuellen Stand der Technik,
- können normgerechte Leistungen bieten,
- haben sich zur Geheimhaltung verpflichtet
- und verfügen über die Kompetenz, Ihre Texte **qualitativ hochwertig und effizient** in die Zielsprache zu übertragen.



TIPPS ZUR BEAUFTRAGUNG

1. Passende Anbieter in der BDÜ-Datenbank suchen

suche.bdue.de →

2. Direkten Kontakt aufnehmen

3. Zur Angebotserstellung erforderliche Informationen übermitteln:

- Ausgangssprache und Sprache/n, in die übersetzt werden soll
- Fachgebiet
- Textsorte (Bedienungsanleitung, Vertrag, Werbetext usw.)
- Umfang
- Zielgruppe
- Kommunikationsziel
- Art der Vorlage (Dateiformat)
- Zeitrahmen des Projekts
- Prüfung nach dem Vier-Augen-Prinzip erwünscht
- Berücksichtigung bestimmter Terminologie, Glossare oder von Referenzmaterial
- eventuell geforderte Zusatzleistungen wie DTP, Lektorat, weitere Prüfschritte, Terminologiearbeit etc.

Idealerweise sollte dem Übersetzer dazu der vollständige Text in der zu bearbeitenden Form zur Verfügung gestellt werden.



TIPPS ZUR OPTIMALEN BEARBEITUNG IHRES AUFTRAGS

■ Planen Sie für die Übersetzung einen angemessenen Zeitrahmen ein!

Moderne Technologie stellt Übersetzern effiziente Werkzeuge bereit, um heute deutlich schneller zu arbeiten als früher. Dennoch lässt sich eine qualitativ hochwertige Übersetzungsleistung nach wie vor nicht „auf Knopfdruck“ erstellen.

■ Benennen Sie einen kompetenten Ansprechpartner für den Übersetzer in Ihrem Unternehmen!

Seien Sie bereit zur Klärung von Fragen, die im Rahmen der Übersetzung auftauchen, denn niemand liest Ihren Text so aufmerksam und entdeckt jede Unstimmigkeit oder missverständliche Formulierung wie Ihr Übersetzer.

■ Geben Sie dem Übersetzer so viele Informationen und unterstützendes Material wie möglich!

Das können z. B. vorhandene Terminologielisten, Glossare, Style Guides oder bereits vorliegende Übersetzungen sein. Es kann sogar ein Termin vor Ort mit einer Betriebsbesichtigung sinnvoll sein. All dies hilft Ihrem Übersetzer, Ihr Projekt mit größtmöglicher Effizienz und Zielsicherheit zu bearbeiten.



Profitieren Sie vom direkten Kontakt mit Ihrem Übersetzer!



WAS KOSTEN PROFESSIONELLE ÜBERSETZUNGEN?

Qualitativ hochwertige Übersetzungen sind Maßarbeit: speziell angefertigt für Sie, Ihr Unternehmen sowie die Ziele, die Sie erreichen wollen.

Bei der Preisgestaltung kommt eine Vielzahl von Kriterien zum Tragen:

- Fachlichkeit / Spezialisierung / Schwierigkeitsgrad
- Umfang
- Liefertermin
- gewünschte Qualität (Informationsübersetzung / druckreifer Text / Prüfung nach dem 4-Augen-Prinzip)
- Zusatzleistungen wie Korrektorat, DPT-Bearbeitung, aufwendige Vorbereitung des Dokuments zur elektronischen Bearbeitung oder Bearbeitung von Tabellen, Grafiken, Terminologiearbeiten etc.

Grundlage für die Kalkulation von Übersetzungen bilden in der Regel:

- Zeilenpreise (Normzeile à 55 Zeichen inkl. Leerzeichen)
- oder Wortpreise.

Zusatzleistungen wie Korrektorat, Lektorat, DTP-Leistungen etc. können z. B. nach

- Seitenpreisen oder
- Zeitaufwand berechnet werden.

Professionelle Übersetzer erstellen für Sie gerne ein unverbindliches Angebot über die vereinbarte Gesamtleistung.